



Kurzbeschreibung-Branchenlösung	Ausgestellt durch: G. Käslin Datum: 19. September 2000 Revision: 9. August 2022
--	--

Bezeichnung der Branchenlösung	Trägerschaft
Branchenlösung 43 « Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz der Chemikalien-verarbeitenden KMU's und Biotechbetriebe »	Vertretung der Branche: scienceindustries, SBA, SVDI, SKW und VSLF Arbeitgeber-Vertreter: Vertreter einer Teilnehmerfirma Arbeitnehmer-Vertretung: Angestellte Schweiz und UNIA

Wirtschaftsgruppen Versicherungsgruppen		Branche Betriebe	Verband Mitglieder	Bralö-Teilnehmer
32A Pharmazeutika, Grund- und Feinchemikalien, Kosmetika (Herstellung von Grund- und Feinchemikalien, Herstellung von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten, Forschung und Entwicklung in Laboratorien, spezielle Pharmabetriebe) 32F Chemisch-technische Produkte (Herstellung von chemisch-technischen Produkten, Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsarbeiten, Herstellung von Farbstoffen und Lacken, Herstellung von Explosivstoffen, Recycling von umweltgefährlichen Stoffen) Kunststoffindustrie, Handels- und Lagerbetriebe, Lack- und Farbenfabriken, Biotechnologie, in Vitro-Diagnostik, Seifen und Waschmittel, Dienstleistungslaboratorien, Chemikalienhandel, Verpackungs- und Abfüllbetriebe, Sonderabfallentsorgung, Mikro- und Medizinaltechnik, Büro Tätigkeiten	Anzahl Betriebe ≥ 100 MA	ca. 160		30 (9'598 MA)
	Anzahl Betriebe 20 – 99 MA	ca. 200		91 (4'602 MA)
	Anzahl Betriebe 0 – 19 MA	ca. 370		64 (599 MA)
	Total Betriebe	ca. 730	ca. 760	185
	Anzahl Beschäftigte			14'799 MA

Kontaktadresse ECO SWISS Spanweidstr. 3 8006 Zürich	Tel.-Nr. +41 43 300 50 70 E-Mail info@eco-swiss.ch	EKAS Genehmigung	Zuständiges Durchführungsorgan
		30.03.2000 03.02.2022	Suva

Vermittlungs- und Kontaktstelle ASA
ECO SWISS

Abkürzungen	GL Geschäftsleitung SiBe Sicherheitsbeauftragter, Sicherheitsbeauftragte MA Mitarbeitende der Betriebe SBA Swiss Biotech Association SVDI Schweizer Verband der Diagnostica- und Diagnostica-Geräte Industrie VSLF Verband der Schweizerischen Lack - und Farbenindustrie SKW Schweizerischer Kosmetik- und Waschmittelverband
--------------------	--



Konzept der Branchenlösung			
Leitsatz – Absicht – Philosophie	Wir fördern gemeinsam mit Vorgesetzten und Mitarbeitenden die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz und stellen dazu die zielführenden Ausbildungen, Informationen und Hilfsmittel zur Verfügung.		
Zielsetzung	Reduktion der Betriebsunfälle, der Berufskrankheiten, arbeitsassoziierten Gesundheitsproblemen und Beinaheunfällen. Förderung des sicheren Handelns, in der Freizeit und der Gesundheit im Allgemeinen.		
Sicherheitsorganisation	Linienvorgesetzte GL: <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der Vorgaben • jährliche Festlegung der betreffenden Ziele 	Sicherheitsdienste SiBe <ul style="list-style-type: none"> • AS-Konzept gemäss Branchenlösung erstellen und durchführen • Ausbildung betreiben, Kontrollen durchsetzen 	Mitarbeiter <ul style="list-style-type: none"> • AS-Bestimmungen einhalten • Sicherheitseinrichtungen einsetzen • Weisungen befolgen
Ausbildung, Information, Instruktion	Zielgruppe <ul style="list-style-type: none"> • GL: • SiBe: • SiBe: • SiBe (+GL): 	Dauer Kurs: 1 Tag Einführung: 2 Tage jährlicher Kurs: 1 Tag jährliches Informations-Forum: 1 Tag Spezialkurse: 2 Tage	durch Fachstelle/ASA Fachstelle/ASA Fachstelle/ASA Fachstelle/ASA Fachstelle/ASA
Sicherheitsregeln, Sicherheitsstandards	Richtlinien, Checklisten, Arbeitsvorschriften, Arbeitsvorlagen, Nachschlagewerke im Handbuch vorhanden (elektronisches Handbuch, wird regelmässig überarbeitet und ergänzt).		
Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung, wichtigste Risiken	Ermittlung der im Betrieb vorhandenen Gefahren durch die Betriebe unter Anleitung durch die Fachstelle (Einführungskurs).		
Zusammenfassung der Risikoanalyse	Checklisten für die Gefahrenermittlung, basierend auf der Risikoanalyse der gesamten Branche.		
Massnahmenplanung, Realisierung	Individuelle Massnahmenplanung durch die Betriebe anhand der individuellen Gefahrenermittlung. Jährliche Erfolgskontrolle durch Reporting an die Fachstelle. Massnahmenplanung für die gesamte Branchenlösung durch die Fachstelle anhand des Reportings. Weitergabe der Resultate an die Betriebe am Forum und in Form von Arbeits-Checklisten.		
Notfallplanung	Kapitel Notfallplanung des Handbuchs sowie Richtlinien für grössere Betriebe.		
Mitwirkung	Kapitel Mitwirkung des Handbuchs in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen.		
Gesundheitsvorsorge	Beizug von ASA mit Branchenkenntnis (Arbeitshygieniker, Arbeitsarzt).		
Kontrolle, Audit	Jeder Betrieb wird alle 5 Jahre durch ASA der Branchenlösung auditiert. Anleitung und Checklisten für interne Kontrollen durch den SiBe.		
Weitere besondere Aspekte oder nicht kontrollpflichtige Themen	Jederzeit beratend zur Verfügung stehende Fachstelle Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		